

068B2A2

S a t z u n g
der Gemeinde Rickling, Kreis Segeberg,
über die 2. (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2
für das Gebiet "Krambecksche Koppel"

Änderungsbereiche:

- a) östlich Straße Mohlenflägel - Flur 6 Flurstücke 48/12, 48/18, 48/19, 48/20
und 48/21
- b) südlich Straße Mohlenkoppel - Flur 6 Flurstücke 48/30 - 48/37

Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466) sowie nach § 82 der Landesbauordnung vom 24.02.1983 (GVObI. Schl.-H. S. 86) wird nach Beschlußfassung durch die Gemeindevertretung vom 28.09.1993 ~~und nach Durchführung des Anzeigeverfahrens gemäß § 11 BauGB~~ und Genehmigung gemäß § 82 Abs. 4 LBO durch den Landrat des Kreises Segeberg folgende Satzung über den Bebauungsplan Nr. 2, 2. (vereinfachte) Änderung, für das Gebiet "Krambecksche Koppel", bestehend aus dem Text (Teil B), erlassen:

Für die Flurstücke 48/12, 48/18 bis 48/21 der Flur 6 wird eine Dachneigung von 28° bis 40° bei Nordsüd-Firstrichtung festgesetzt (Grundstücke Nr. 10 - 14 des Ursprungsbebauungsplanes).

Für die Flurstücke 48/30 bis 48/37 der Flur 6 wird eine Dachneigung von 28° bis 40° bei Ostwest-Firstrichtung festgesetzt (Grundstücke Nr. 27 - 34 des Ursprungsplanes).

Die übrigen Festsetzungen des Ursprungsbebauungsplanes vom 05.09.1979 einschließlich seiner 1. Änderung vom 15.03.1988 werden durch diese 2. vereinfachte Änderung nicht berührt.

